
Vernehmlassung / Neupositionierung der Brückenangebote beider Basel: Aufbau eines Zentrums für Brückenangebote Basel-Landschaft

Mit der Neukonzeption der Brückenangebote Basel-Landschaft kann am Übergang von der Schule in den Beruf noch passgenauer auf die individuellen Bedürfnisse und Stärken der Jugendlichen eingegangen werden. Neu soll ein Zentrum für Brückenangebote aufgebaut werden, welches alle bestehenden Angebote unter einer operativen Zentrumsleitung zusammenfasst. In Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Brückenangebote Basel-Stadt können diese Angebote betreffend Wandel der Chancen und Anforderungen in der Arbeitswelt weiterentwickelt werden. Die Zentralisierung der Brückenangebote wird helfen, das Fachwissen zugunsten der Jugendlichen zu bündeln und die Angebote für eine individualisierte und bedarfsgerechte Förderung durchlässig zu gestalten. Der Start der neuen Brückenangebote ist auf August 2019 vorgesehen. Längerfristig sollen alle Brückenangebote im Rahmen des Masterplans Sekundarstufe II auch räumlich im Polyfeld Muttenz zusammengefasst werden.

Der Gemeinderat begrüsst die Neukonzeption der Brückenangebote, um den Jugendlichen eine gute Berufsbildung zu ermöglichen und sie rasch in den Arbeitsprozess zu integrieren.

Schulfasnacht

Am Freitag, 9. Februar 2018, zogen die Kinder der Schule, der Kindergärten und der Spielgruppen begleitet von Trommlern und Pfeifern durch Biel-Benken und zeigten voller Stolz ihre selbstgemachten Kostüme. Der kunterbunte Fasnachtsumzug, welcher sich erstmals in der neuen Route ums Schulhaus Kilchbühl herum erstreckte, fand seinen traditionellen Ausklang im Schulhaus.

Der Gemeinderat dankt allen Beteiligten für ihr Engagement.

Wällesamme, Reedlischigge und Fackelumzug, Straumaaverbrenne

Am Sonntag, 18. Februar 2018, fand auf dem Oberen Acker und ob den Reben in Biel-Benken das Fasnachtsfeuer gemeinsam mit dem Reedlischigge und anschliessendem Fackelumzug statt. Um ein grosses Feuer zünden zu können, benötigte es dementsprechend viele Holzbündel, die am Nachmittag beim traditionellen Wällesamme gesammelt wurden.

Zum Abschluss der Fasnacht traf man sich am Donnerstag, 22. Februar 2018, zum Straumaaverbrenne. Der Straumaa wurde bei einem Umzug durchs Dorf, begleitet von vielen Kindern und Lärm, präsentiert und anschliessend vor dem alten Postgebäude angezündet und verbrannt.

Der Gemeinderat dankt der Bürgergemeinde für ihr Engagement bei diesen Veranstaltungen und für die Aufrechterhaltung dieser Fasnachtstraditionen.

Fasnachts-After-Party

Am Samstag, 24. Februar 2018, traf sich Jung und Alt zum traditionellen Kehrausball – bzw. zur Fasnachts-After-Party. Die Besucher trugen zu einer tollen und dennoch friedlichen Stimmung bei.

Der Gemeinderat dankt dem Samariterverein, der in diesem Jahr für die Organisation und Durchführung dieses Anlasses besorgt war. Der Dank gilt aber auch den Anwohnern für ihr Verständnis.
